

g^e d^e K^oeffe

In Wladislaw von gottes gnaden zu Krungen Bohmen, Salmarien Croanen zu Kunig Marggrawe zu Agergren Herzog in Ohehen zu
 Embrieten dem Edlen Sigismunden von Martenberg des Kunigreichs Bogard obersten Stgenelken unserm dort in oberlausitz und
 lieben getreuen unser gnad und aller güt, Eder lieber getreuer Wir ermeinen Georg vom Stain, sey in meynung
 des Stat Budissen und des Aganstgaffe desselben Wertsbildes, von wegen der Güter, so er in abzug hinder ihm, auf
 unsern Stain Budissen, gelassen hat, vor dir also Commissarien, mit Kost, und vergungung fürzunehmen, ob
 das also gesehe, wollen wir, das die gemelter Güter halb, aber sy kein Kost helfft, dem was sy mit bestimelter
 Gütern gethan, ist aus unserm bewillte gesehen, Weil der vom Stain den Gütern weiter nachgesehen, das er
 von dazumit fürnehm, Wer aber sach, das Georg vom Stain gegen gemelter Stat und Aganstgaffe ander spruch
 gette, und wolde bewert Stat und Aganstgaffe, ob sy ihn in besprochen haben würden, im fustapf, auch vor
 dir antwurt, und gewert werden, alsitem und mocht anders, Bewerten von dir einmeltig und mit abzug
 das die dem vom Stain gegen den abgemeltig, und widerum in gegen dem vom Stain gemungshaber bestene
 verzele, das dieser gemissien lauterung und mocht anders dazumit halble, erangegeben, ob vollroft aus
 unversenker, hinfur, gemissien, wider die lauterung, aufbringen, dazumit aus kein anders bei unser
 frey unguad meynung, Das zu permanstadt am tag des heyligen Creutz der erfindung Jannis daz
 zu Loocein unser Ruge des Kunigstzen im funfften des Monats Jannis im J^ere

